

	<p>Objekt: Stichbandkeramische Flasche von Hausneindorf</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Stichbandkeramik-Kultur (4.900-4.600 v. Chr.)</p> <p>Inventarnummer: HK 48:784a</p>
--	---

Beschreibung

Bei dem Gefäß aus Hausneindorf handelt es sich um eine Flaschenform mit Bauchknubben. Die Feinkeramik der Stichbandkeramik zeigt eine sehr gute Qualität und eine relativ hartgebrannte dünne Wandung. Die einzelnen Motive, Winkelbänder und vertikale und horizontale Linien, sind mittels eines mehrzinkigen Gerätes aus vielen Einstichen zusammengesetzt. Die eingestochenen Bandmuster sind zum Teil inkrustiert gewesen.

Grunddaten

Material/Technik: Keramik
Maße: H: 14 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	4900-4600 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Hausneindorf (Selke-Aue)
[Zeitbezug]	wann	Neolithikum (5500-2000 v. Chr.)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Flasche
- Gefäß
- Keramikgefäß
- Stichbandkeramische Kultur

Literatur

- Meller, H. (Hrsg) (2008): Lebenswandel: Früh- und Mittelneolithikum. Begleithefte zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 3 Halle (Saale), 24f..
- Pratsch, A. (1994): Stichbandkeramik. In: Beier, H.-J., Einicke, R. (Hrsg), Das Neolithikum im Mittelelbe-Saale-Gebiet und in der Altmark. Eine Übersicht und ein Abriss zum Stand der Forschung, 49-65..